



SV 06 Post



Nr. 1 / 45. Jahrgang

Sportverein 06 Oetinghausen e.V.

Januar 2020

Im Namen des Vorstandes wünschen wir allen Mitgliedern
und Freunden des Sportvereins 06 Oetinghausen e.V.

Viel Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr !

Spruch des Jahres

***Der Langsamste,
der sein Ziel nicht aus den Augen verliert,
geht immer noch schneller als der,
der ohne Ziel herumirrt.***

Gotthold Ephraim Lessing – deutscher Dichter

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 24. Januar 2020 im Vereinslokal „Zum Mittelpunkt“ – Milchstr. 193– 32120 Hiddenhausen- statt.

Beginn ist um 19:30 Uhr.

Alle unsere Mitglieder sind herzlichst zur Teilnahme eingeladen.

Tagesordnung :

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Ehrung verdienter Mitglieder
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
5. Mitgliederbeiträge
6. Wahl des Versammlungsleiters
7. Entlastung des geschäftsführenden und des erweiterten Vorstandes
8. Neuwahlen und Bestätigungen
9. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 17. Januar beim 1.Vorsitzenden einzureichen.

Adresse: Jürgen Niewöhner - Mathildenstraße 8 - 32130 Enger
Zum gemütlichen Beisammensein im Anschluss an die
Versammlung laden wir auch alle Angehörigen und Bekannten ein.

Abschied

Im Jahre 2019 hatte der Sportverein 06 Oetinghausen e.V. folgende Todesfälle aus den Reihen seiner Mitglieder und Gönner zu beklagen.

In tiefer Trauer gedenken wir:

Herbert Theiling



25 Jahre Erster Vorsitzender

Als die Mitglieder meines SV 06 mich am 27. Januar 1995 zum Ersten Vorsitzenden unseres traditionsreichen Vereins wählten, ahnte nicht einmal ich, dass daraus 25 Jahre werden sollten.

Um eine solch ehrenvolle Aufgabe bewirbt man sich nicht, man wird dazu berufen! Der SV 06 befand sich damals in durchaus schwierigem Fahrwasser. Veränderung und zukunftsorientierte Maßnahmen waren dringend erforderlich. War ich zunächst noch zögerlich, überzeugten mich die vielen Vorgespräche, dass ich wohl der Richtige für die große Aufgabe, und diese Aufgabe auch das Richtige für mich sein würde.

Letztendlich ist mir dann die Entscheidung leicht gefallen, mich zur Wahl zu stellen. Durch mein langjähriges Ehrenamt verfügte ich über viel Erfahrung und war mir sicher, im Verein viel bewegen zu können. Ich erinnere mich gern an die Wahl zurück - die Euphorie der Jahreshauptversammlung bescherte mir persönlich ein wunderbares Comeback.

Nach 25 Jahren darf man zurück schauen, und ein Fazit ziehen. Noch wichtiger ist aber immer der Blick nach vorn!

Erlaubt mir aber dennoch, einmal kurz zurück blicken. Meine berufliche Laufbahn - mitunter eine harte Schule - hat zweifelsohne einen wesentlichen Beitrag geleistet, 25 schöne aber auch unruhige, und nicht immer von Harmonie getragene Jahre unbeschadet zu überstehen. Durch regelmäßige Weiterbildung war ich stets auf der Höhe der Zeit. Ich habe meine Funktion aber auch nie als Wohlfühlloase verstanden.

Mein Bestreben war es, diese inzwischen 114-jährige Tradition zu bewahren und gleichzeitig in eine sichere Zukunft zu führen. Den Vereinsgründern gegenüber, und den nachfolgenden Generationen sind wir dazu gleichermaßen verpflichtet. Dieses Bewusstsein hat mich stets angetrieben und lässt mich nicht ohne Stolz auf 25 Jahre mit sichtbaren Erfolgen zurück schauen.

Diese Erfolge sind uns nicht in den Schoß gefallen, manches war sehr mühsam erarbeitet. Zielstrebigkeit, Mut und Eigenverantwortung, gepaart mit meinem - zugegeben - unerschütterlichen Selbstbewusstsein ließen uns dann auch zwei für unseren SV 06 überlebenswichtige Projekte realisieren. Unseren Kunstrasenplatz und unser Vereinsheim.

Nun aber der Blick nach vorn: in der SV 06-Post Nr. 44/19 habe ich es bereits angekündigt. Ein weiteres Bauvorhaben ist geplant. Wir werden einen Ersatz für das in die Jahre gekommene ehemalige Jugendheim direkt am 2010 in Betrieb genommenen Kunstrasenplatz errichten. Bestehend aus Umkleiden und Duschräumen, sowie Toiletten und mehreren Abstellräumen für Sportutensilien und Technik. Zusammen mit dem noch neuen Vereinsheim verfügt der SV 06 damit bald über eine rundum tolle, zukunftsweisende Sportstätte - attraktiv für Sportler und Zuschauer.

Zur sicheren Finanzierung benötigen wir Mittel aus dem Förderprogramm der Landesregierung "Moderne Sportstätten 2022". Um in den Genuss dieser Fördergelder zu gelangen, sind zunächst hohe Hürden zu überwinden. Und mit dem Bau beginnen wir erst, wenn die Finanzierung zu 100% gesichert ist.

Neben unserer sportlichen Infrastruktur hat die Förderung der Dorfgemeinschaft für unseren Verein und für mich eine herausragende Bedeutung. Mit unserem Veranstaltungsprogramm "Sport und Geselligkeit" leisten wir dazu über das ganze Jahr verteilt einen wichtigen Beitrag. Getreu unserem Motto OETINGHAUSEN, DAS IST DER SV 06 erfreuen sich alle Veranstaltungen großer Beliebtheit. Auch das macht unser Dorf lebens- und lebenswert.

Nur durch den Einsatz des gesamten Vorstandes und über die Jahre vieler engagierter Vereinsmitglieder ist dieses bemerkenswerte Werk möglich gewesen. Ich bin stolz, all dies in den letzten 25 Jahren maßgeblich mitgestaltet zu haben. Der SV 06 war stets meine Leidenschaft und wird es weiterhin sein!

Eins könnt Ihr mir glauben: Ihr haltet mich weiterhin jung, und darauf stoßen wir gleich im neuen Jahr mit einem Ramazotti, Ouzo oder Wacholder an - alles leicht gekühlt. Denn auch im Jahr 2020 werden wir Anlässe zum Feiern haben.

Als Trinkspruch, der uns allen aus der Seele sprechen könnte, erscheint mir in diesen unruhigen Zeiten der folgende Schüttelreim:

"Wir hoffen, dass die heile Welt / noch eine ganze Weile hält."

Meine Wahl vor 25 Jahren sollte nur von kurzer Dauer sein, eine Übergangslösung. Diese Ära neigt sich nun dem Ende zu. Wer erklärt sich bereit, in meine Fußstapfen zu treten, und mein Werk fortzuführen?

Die bereits angesprochenen Personen sollten sich nicht länger bitten lassen. Am besten alle zusammen, dann sind wir breit aufgestellt und hervorragend für die Zukunft gerüstet.

Zum Schluss meiner Ausführungen, wegen des Jubiläums ein wenig umfangreicher, möchte ich mich für die vielen erbrachten Leistungen in den vergangenen Jahren bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt unseren vielen Sponsoren. Dieser Personenkreis trägt wesentlich dazu bei, den vielfältigen Aufgaben eines Vereins unserer Größenordnung gerecht werden zu können.

Zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 24. Januar 2020 um 19:30 Uhr in der Gaststätte "Zum Mittelpunkt" lade ich Euch alle herzlich ein. Über ein wieder volles Haus würde ich mich sehr freuen!

In sportfreundschaftlicher Verbundenheit

Euer

Jürgen Niewöhner

Fußball Senioren Abteilung

Hallo liebe Fußballfreunde,

die erste Halbserie der Saison 2019/2020 neigt sich dem Ende entgegen, und wir blicken auf eine ereignisreiche erste Hälfte unserer beiden Seniorenmannschaften bzw. unserer Jungaltherren.

Ich möchte aber zum Anfang allgemein einmal auf unsere Fußballabteilung eingehen... bevor die Trainer in den nachstehenden Berichten in die „Tiefe“ gehen. Wir mussten auch in diesem Jahr wieder wie in den letzten Jahren einen Umbruch vornehmen, da es personelle Veränderungen gab. Es wurde eine Anzahl von jungen Spielern in die Mannschaften integriert.

Wir haben mit Benjamin Bellanova einen neuen Trainer für unsere zweite Mannschaft gewinnen können, was wir in erster Linie meinem Kollegen Rafael Tajuelo (Verantwortlicher der zweiten Mannschaft) zu verdanken haben, der den Kontakt herstellte! Benjamin Bellanova kam vom VfL Herford und trat die Nachfolge vom Trainergespann Mike Tönsing und Oliver Stranghöner an! Ihm zur Seite steht der spielende Co. Jonas Meise.

Ich möchte in dem Fall die sehr gut harmonisierende Zusammenarbeit der Trainergespanne der ersten Mannschaft Marcel Rieso/ Stefan Brackmann und der zweiten Mannschaft Benjamin Bellanova / Jonas Meise hervorheben. Der „Turnaround“ ist in vollem Gange und die jungen Spieler, zum Teil Neuzugänge bzw. von der zweiten in die erste Mannschaft gewechselt integrieren sich sehr gut! Genau diesen Weg müssen wir als Verein gehen. Es wird immer schwieriger in der heutigen Zeit Sponsoren zu finden, deswegen kann dies auf Dauer nur der Weg sein, junge hungrige Spieler die sich entwickeln wollen und Spaß am Fußball haben in den Mannschaften zu integrieren.

Ich muss persönlich sagen man merkt dieses „Wir - Gefühl“ auf und neben dem Platz. Genau das ist der richtige Weg.

Wir waren leider in diesem Jahr dazu gezwungen keine 3. Mannschaft für den Spielbetrieb zu melden. Es standen leider nicht mehr genug Spieler für einen Stamm zur Verfügung. Es wird deutlich, wenn man die Zahlen sieht...die Jungaltherren erfreuen sich über immer mehr Zuwachs! Dass Durchschnittsalter der alten Herren sinkt immer mehr, das waren früher in dem Alter von 32-38 die Spieler der dritten Mannschaft. Durch diese Entwicklung waren wir vom Vorstand zu diesem Schritt gezwungen! Unsere Jungaltherren haben es wieder geschafft den Ü40 Kreismeister auf dem Feld zu stellen, zum 6. Male hintereinander, dies ist eine wirklich herausragende Leistung! Gerade bei den alten Herren muss man die gemeinschaftliche Geschlossenheit erwähnen. Es wird jede Woche freitags trainiert, das komplette Jahr, und es finden regelmäßig gemeinschaftliche Events statt. Danke an Wolfgang Steffen und Klaus Schröter die seit Jahren an der Spitze der alten Herren hervorragende Arbeit leisten. Auch muss jetzt mal der Festausschuss um Meik Biermann, Jochen Niebuhr Oliver Rodax und Daniel Jockheck genannt werden der jedes Jahr tolle Events plant (Weihnachtsfeier, Mannschaftsfahrt). Ohne all diese Personen um nur einige zu nennen wäre eine funktionierende Fußballabteilung nicht möglich.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Rafael Tajuelo und Thorsten Ihrig

Für den Inhalt und die Gestaltung der Beiträge sind die jeweiligen Gruppen verantwortlich.
Die Redaktion verabschiedet sich und wünscht allen,
alles Gute und viel Erfolg.

1. Mannschaft

Liebe Mitglieder und Freunde des SV 06 Oetinghausen,

auch in diesem Jahr möchte ich einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2019 aus Sicht der 1. Mannschaft des SV 06 Oetinghausen geben.

Rückrunde der Saison 2018/2019

Der Start in die Rückrunde 2018/2019 verlief unglücklich, da das erste Spiel beim SC Vlotho II mit 3:1 verloren ging und der Rückstand zum Spitzenduo bestehend aus Herringhausen und Mennighüffen auf 9 Punkte anwuchs. Spätestens nach dem 2:2 im Heimspiel gegen Mennighüffen zeigte sich, dass wir in dieser Spielzeit keine Möglichkeit mehr bekommen ernsthaft in den Titelkampf einzugreifen. Am Ende der Saison setzte sich schließlich Herringhausen durch und stieg dadurch verdient in die Bezirksliga auf.

Die Leistungen in der Rückrunde waren größtenteils überzeugend. Der Rückstand, der sich bereits in der Hinserie angesammelt hatte, war jedoch zu groß um mehr zu erreichen. Durch konstantere Leistungen und Nutzung unseres Potentials wäre sicherlich auch eine bessere Platzierung möglich gewesen.

Dies hat sich am letzten Spieltag erneut gezeigt, als wir den Aufsteiger Herringhausen auswärts mit 3:2 besiegen konnten. Im Großen und Ganzen können wir mit der Saison zufrieden sein, da der im Sommer eingeleitete Umbruch und die Integration der jungen Spieler durchweg geklappt hat. In der Endabrechnung belegten wir schließlich Platz 3 mit 57 Punkten aus 26 Spielen – 18 Siege, 3 Unentschieden, 5 Niederlagen – bei einem Torverhältnis von 87:38.

Sowie in den Jahren zuvor, haben wir leider auch in diesem Sommer den ein oder anderen Spieler abgeben müssen. Neben dem Abgang von Moritz Tiemann, der mit 27 Treffern aus 22 Spielen maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Saison hatte, zum Landesligisten TuS Bruchmühlen, verließen uns sehr kurzfristig noch Philipp Haring (VfL Mennighüffen) und Philipp Hampel (TuS Ahmsen). Des Weiteren beendeten mit Heiko Stipp und Martin Holtkamp zwei Spieler ihre Karriere, die in den letzten Jahren zu den Leistungsträgern zählten und sowohl sportlich als auch menschlich die Mannschaft über Jahre hinweg geprägt haben.

Hinrunde der Saison 2019/2020

Auch in der Planung für die neue Saison haben wir Wert darauf gelegt den im letzten Sommer eingeleiteten Umbruch fortzusetzen und vermehrt junge fußballerisch gut ausgebildete Spieler in unseren Kader zu integrieren. Wir konnten unseren Kader trotz zahlreicher Angebote von anderen Vereinen zusammen halten und diesen durch 8 Neuzugänge ergänzen. Unsere Neuzugänge sind alle Anfang 20 (Niklas Weinert (24), Lars Tippe (24), Alexander Wede (23), Luca Dornhöfer (22), Robin Eickhoff (20), Tobias Siekermann (20), Jonas Lange (18) und Kewin Ammo (18), so dass das Durchschnittsalter des Kaders erneut gesenkt wurde. Es befinden sich derzeit 6 Spieler im Kader der 1. Mannschaft, die in der JSG ausgebildet wurden - so viele wie schon lange nicht mehr. Es bleibt dennoch festzuhalten, dass es das zweite Jahr in Folge ist, in dem der Kader einen deutlichen Umbruch vollzogen hat.

Der Start in die Serie 2019/2020 verlief daher relativ holprig, aus 3 Spielen erreichten wir lediglich 4 Punkte. Dabei war die Niederlage gegen - den von allen Trainern der Kreisliga A zum Titelanwärter nominierten - VfL Mennighüffen überaus unglücklich und wir haben uns das Unentschieden gegen GW Pödinghausen durch eine mangelnde Chancenverwertung selbst zuzuschreiben.

Die Leistungen in den folgenden Wochen stabilisierten sich, so dass wir den Abstand zur Tabellenspitze verkürzen konnten. Lediglich die Niederlage in Westerenger, die wir durch drei individuelle Fehler begünstigt haben, bremste die Aufholjagd.

Ich bin mit der Entwicklung der Mannschaft weitestgehend zufrieden, da wir die vielen jungen Spieler erfolgreich integrieren und die Abgänge so kompensieren konnten. Zudem bin ich der Auffassung, dass wenige Mannschaften in der Kreisliga A einen ähnlich attraktiven Fußball spielen wie ihn unsere Mannschaft anbieten kann.

In der Liga zeichnete sich zum Ende der Hinrunde ab, dass die Mannschaften aus Mennighüffen, Bünde, Westerenger, Pödinghausen und Oetinghausen die ersten fünf Plätze unter sich ausmachen werden. Die Hinserie beendeten wir auf Platz 5 mit einer Bilanz von 30 Punkten – 9 Siege, 3 Unentschieden, 2 Niederlagen – mit einem Torverhältnis von 48:20.

Der Rückstand zum Platz 1 beträgt „nur“ 5 Punkte, so dass für eine spannende Rückrunde gesorgt sein sollte. Daher fällt dem ersten Spiel im Jahr 2020 beim Tabellenführer aus Mennighüffen gleich eine richtungweisende Bedeutung zu.

Ausblick

Wir wollen in der Rückrunde versuchen mehr Konstanz in unsere Leistungen und vor allem in die Ergebnisse zu bringen. Bisher ist es uns nicht gelungen eine der Mannschaften aus den Top 5 zu schlagen, obwohl wir in allen Spielen gegen die direkte Konkurrenz gute Leistungen gezeigt haben. Allerdings reicht es nicht aus nur gute Leistungen abzurufen, man muss sich für diese Leistungen auch mit einem Sieg belohnen. Das Potential dafür haben wir definitiv, aber es ist in gewisser Weise ein Lernprozess durch den diese junge Mannschaft gehen muss.

Für die Zukunft sehe ich den Verein gut aufgestellt. Dies bildet die Basis für das kommende Jahr: die jungen talentierten Spieler an den Verein binden, diesen durch erfahrene Spieler ein Gerüst bieten, an dem sie sich orientieren können und die Spieler kontinuierlich weiterentwickeln. Zudem sollten wir einen Fokus auf gute Spieler aus der JSG legen, so dass diese Bestandteil des Kaders der 1. Mannschaft werden. Der Verein kann somit von den Anstrengungen, die im Jugendbereich unternommen werden, in Form von gut ausgebildeten Spielern langfristig profitieren. Dies sind Aufgaben, die sich sowohl mir als auch dem Verein stellen. Daher muss der Verein viel dafür tun diesen Kader über einen längeren Zeitraum zusammenzuhalten. Sollte dies gelingen und die Mannschaft den in der Hinrunde eingeschlagenen Weg weitergehen, traue ich uns einen deutlichen Sprung nach vorne in Puncto Leistungsfähigkeit und Effektivität zu. Vielleicht kann man dann in naher Zukunft wieder überkreislichen Fußball auf der Oettinghauser Alm anbieten. Trotzdem möchte ich zu bedenken geben, dass einer jungen Mannschaft auch mal Fehler passieren und auch gestandene Spieler davon nicht verschont bleiben. Daher gebt unseren Spielern Raum und Zeit Fehler machen zu dürfen. Ich bin überzeugt, dass sie diese bei der nächsten Gelegenheit wieder ausbügeln.

Abschließend noch ein paar persönliche Worte: Ich möchte mich bei unserem Co-Trainer Stefan Brackmann und unserem

Torwart-Trainer Mathias Krebs für die nun bereits siebeneinhalb Jahre produktive und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Ohne diese beiden Personen wäre der Erfolg, den wir in der Vergangenheit hatten und hoffentlich in der Zukunft noch haben werden, nicht möglich gewesen.

Des weiteren möchte ich die gute Zusammenarbeit mit den beiden Trainern der 2. Mannschaft, Benjamin Bellanova und Jonas Meise, sowie unseren sportlichen Leitern Thorsten Ihrig und Rafael Tajuelo hervorheben. Ebenso wie den Einsatz der „alten Herren“, ohne die der Verein nicht das wäre, was er derzeit ist. Insbesondere möchte ich dabei die Leistungen von Arnold Wächter und Bernhard Steffen würdigen.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des SV 06 Oetinghausen ein gesundes und sowohl sportlich als auch persönlich erfolgreiches Jahr 2020!

Marcel Rieso

- Trainer 1. Mannschaft -

2. Mannschaft

Erst einmal möchte ich sagen dass ich sehr herzlich vom Verein aufgenommen worden bin und mich hier bei euch schon sehr wohl fühle. Ich habe im Oktober 2015 angefangen als Trainer der zweiten Mannschaft des VFL Herford in der Kreisliga C , mit der Mannschaft sind wir dann in der Saison 2017/18 aufgestiegen in die B Liga. Ich habe die letzte Saison die Mannschaft in der Liga halten können aber hatte für mich schon frühzeitig erkennen können, dass ich nach einer neuen Herausforderung suche welche mir der SV Oetinghausen geboten hat.

Meine Ansprüche an die Saison und die Mannschaft sind es, uns kleine Ziele zu stecken um eine stetige Kontrolle darüber zu haben wo wir als Team stehen. Es liegt mir sehr daran die jüngeren weiter zu bringen um aus dieser Mannschaft eine Einheit zu machen.

Altherren Oldies

Resümee 2019

Bei einem Durchschnittsalter von fast 72 Jahren wird es niemanden verwundern, dass sich bei **geselligen und sonstigen Aktivitäten**, die mit gewissen körperlichen und konditionellen Anstrengungen verbunden sind, die Begeisterung bei dem einen oder anderen in Grenzen hält. Wir sind daher immer bemüht, unsere Unternehmungen so zu gestalten, dass möglichst alle Kameraden entspannt und mit Freude daran teilnehmen können. Dennoch lässt sich leider nicht leugnen, dass wir altersbedingt aufgrund von gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Befindlichkeitsstörungen hier und da vorübergehend Personalausfälle zu verzeichnen haben.

Unsere herzlichen Grüße und Genesungswünsche gehen an dieser Stelle an unseren Sportkameraden Eckard. Er ist seit geraumer Zeit erkrankt und wir vermissen ihn sehr.

Unser wieder sehr engagierter **Festausschuss (Bernhard, Gerd und Klaus)** hat sich in enger Abstimmung mit unserem allzeit ideenreichen Obmann Heinz im letzten Jahr offensichtlich ganz speziell mit der Kunst des Bierbrauens beschäftigt. Das erworbene Wissen wurde sodann sehr eindrucksvoll durch den **Besuch diverser Brauereien** in der Praxis erprobt. Wir starteten in homogener Männerrunde im April mit einer Besichtigung der von den Schwestern Renate, Simone und Friederike geführten **Detmolder Privat-Brauerei Strate** und erhielten den Beweis, dass auch Frauen schmackhafte Biere brauen können. Da alle von der Veranstaltung sehr angetan waren, wurden dann die einschlägigen Kenntnisse am Vatertag in der **Brauerei Rotingdorf** in Werther vertieft. Aufgrund des kühlen trüben Wetter hielten sich allerdings die Füllmengen in Grenzen. Den Abschluss unserer Brauereiexkursion bildete dann ein Besuch unserer heimischen **Herforder Brauerei** im Oktober. Hier durften dann auch unsere Frauen erfahren, wie das köstliche Nass produziert und verkostet wird.

Höhepunkt des vergangenen Jahres war zweifelsfrei unsere **dreitägige Männertour im Sommer nach Hamburg**. Wir reisten entspannt mit der Bundesbahn und erkundeten bei herrlichem, wenn auch extrem warmen Wetter so einige Highlights der Hafenstadt. So genossen wir beeindruckt den Ausblick auf die Stadt von der frei zugänglichen Plaza der Elbphilharmonie, absolvierten bei starker Sonneneinstrahlung eine feuchtfröhliche Hafenrundfahrt, durchstreiften auf bekannten Pfaden stets durstig Lokale und Kneipen und erlebten am Sonntag im Volksparkstadion den Sieg des Hamburger SV gegen Hannover 96.

Erwähnt werden muss natürlich auch unsere Anwesenheit auf der Geburtstagsfeier unseres allseits geschätzten Sportkameraden **Bernd Wellhöner** anlässlich der **Vollendung seines 70. Lebensjahres**. Im gemischten Chor haben wir sein Lebenswerk gewürdigt und ihm hilfreich beim Einstieg in die nächste Lebensdekade zur Seite gestanden.

Leider nehmen die **sportlichen Aktivitäten** altersbedingt kontinuierlich ab. Beinahe alle Mitstreiter haben bei der Bewegung Beeinträchtigungen unterschiedlicher Ausprägung an den unteren Extremitäten (sprich: Beine). Um den Hallenfußball auch künftig aufrechterhalten zu können, hoffen wir darauf, dass die bereits älteren Spieler der Jungaltherren sukzessive zu uns stoßen und Freude an unserem Netzfußball finden werden.

Der Wettergott war uns leider wieder nicht wohl gesonnen, als wir im letzten Jahr unseren über die Ortsgrenze hinaus beliebten **Adventstreff** ausrichteten. Unsere hoch engagierten Initiatoren und Taktgeber **Heinz und Michael** hatten im Vorfeld neue Ideen zur Umgestaltung des Gesamtaufbaus entwickelt, um den Arbeitsaufwand zu verringern. Die Maßnahmen wurden von den Akteuren als Erleichterung empfunden und bewirkten wieder ein gelungenes optisches Gesamtbild. Viele Besucher ließen sich vom regnerischen Wetter nicht abhalten und genossen in fröhlicher Runde bei aromatischem Glühwein die angebotenen Köstlichkeiten. Wir sind ein wenig stolz, dass unser

Adventstreff mittlerweile zu eine festen Größe im Gemeindeleben geworden ist.

Unsere **Weihnachtsfeier** fand diesmal wieder in Michaels gemütlicher Hütte statt. Bei gutem Essen und Trinken haben wir in stimmungsvoller Atmosphäre gemeinsam mit unseren stets verständnisvollen Frauen noch einmal die Höhepunkte des leider schon wieder vergangenen Jahres Revue passieren lassen.

Dass unsere Gruppe für Verlässlichkeit und Kontinuität steht, ist leicht daran erkennbar, dass bei den internen Neuwahlen zu Beginn des Jahres alle Gewählten in ihren Ämtern einstimmig bestätigt wurden. Wir hoffen darauf, dass sich der Zusammenhalt so fortsetzt und freuen uns auf das neue Jahr.

Und natürlich wünschen wir auch allen Lesern und ihren Familien ein frohes und erfolgreiches neues Jahr.

H. Menke

Altherren „Youngster“

Bericht der Jung Altherren „Youngster“ 2019

die Jung Altherren zählen 41 Mitglieder – die Mitgliederzahl setzt sich aus 39 männlichen und 2 weiblichen Sportskamerad(inn)en zusammen. An den wöchentlichen Trainingseinheiten ab 18:45 Uhr auf dem Kunstrasenplatz (auf der Oetinghauser Alm) wird die Gruppe teilweise von ehemaligen Spielern der abgemeldeten III. Seniorenmannschaft aufgefüllt.

Nach der Trainingseinheit geht die Truppe zu einem gemütlichen Beisammensein über, für die Planung der ausreichenden Verpflegung konnte die Sportkameradin Ann-Kristin Kleinmann gewonnen werden. Seitdem klappt die Versorgung hervorragend.

Zu erwähnen ist noch der neu gestaltete Internetauftritt des SV06. Unter www.sv06Oetinghausen.de kann man dank des Mitgliedes Yvonne Gottschlich fast jeden Tag die „NEWS“ aus dem Verein erfahren.

Erfolge in der aktuelle Spielzeit:

Die Mannschaften der Ü32 & Ü40 haben bei den ausgetragenen Kreismeisterschaften den Titel gewinnen können zu dem feierte die Mannschaft der Ü40 zur großen Freude des immer hoch engagierten Trainers Arnold Wächter zum 6 Mal in Folge den Kreismeistertitel auf dem Kleinfeld.

Unternehmungen:

In diesem Jahr organisierte der Festausschuss (bestehend aus Meik Biermann, Jochen Niebuhr und Oliver Rodax) eine sehr gut durchgeplante zweitägige Mannschaftsfahrt ins Sauerland.

Sonstiges:

Wie in den letzten Jahren hat die Gruppe die Zuschauer bei den sonntägigen Heimspielen auf der Oetinghauser Alm bewirtet, sich beim jährlichen Dorfbrunnenfest als auch beim Adventstreff hervorragend eingebracht.

Der Gruppe ist es wichtig, dass sich die Besucher der Veranstaltungen in angenehmer Atmosphäre wohl fühlen und der Verein somit die Dorfgemeinschaft pflegt und festigt.

Bei den „Youngster“ herrscht bei jedem Zusammentreffen eine gute Stimmung und ein hervorragendes Miteinander.

J. Niemeier

Als Gott klar wurde,
dass nur die besten Tanzen,
schuf er für den Rest Fussball !

Damen I

Im Januar 2019 haben wir besprochen, was wir uns im Laufe des Jahres alles vornehmen.

Es begann im Februar mit unserer Karnevalfeier in der Turnhalle. Unser Jahresausflug im Juni führte uns durchs schöne Lipperland. Die Stationen waren unter anderem das Hermannsdenkmal und die Externsteine. Wir mussten dabei feststellen, dass man zu selten die Schönheiten der näheren Umgebung genießt. Das Trinken der Erdbeerbowle in fröhlicher Runde genossen wir im Sportlerheim. Unsere Fahrradtruppe trifft sich in den Sommerferien regelmäßig am Mittwoch. Zum Dorfbrunnenfest wurde fleißig gebacken. Torten und Kuchen fanden zufriedene Abnehmer. Im Dezember haben wir bei unserer Weihnachtsfeier ausklingen lassen. Unsere Gruppe bedankt sich bei Erika, die uns mit guter Laune durch unsere Übungsstunde führt. Auch vielen, vielen Dank an alle fleißigen Helfer.

Für 2020 wünschen wir alles Gute, Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr

Die Damen Gymnastik I

DAMEN II

Ist das Jahr schon wieder rum? Ging ja schnell !

Fast alle Sportlerinnen waren montags mehr oder weniger oft dabei.- Mehr oft ! Und in den Sommerferien wurde fleißig Fahrrad gefahren.

Natürlich haben wir auch Karneval gefeiert, natürlich bei Babi.

Die Kostüme waren echt abgefahren. Und weil wir gerne Zeit zusammen verbringen, fuhren einige Damen von uns (Rentner haben Zeit) für einen Kurzurlaub nach Norderney.

Gestählt durch unseren Sport, bei dem uns unsere flotte Natalia zu immer höheren Leistungen antreibt, waren wir im August fit für unseren Ausflug. Nach Besichtigung und Schiffmüller-Diplom in der Mindener Schiffsmühle, ging es hinauf zum Kaiser-Wilhelm Denkmal mit dem neuen Besucherzentrum. Nach langem Marsch, der durch mehrere Stopps zur Flüssigkeitsaufnahme diente, denn wir wanderten bei schönstem Wetter, wurden unsere Rucksäcke, gefüllt mit schweren Sektflaschen, (es gab aber auch Wasser) immer leichter. Unser Ziel war der Wilde Schmied, wo uns ein leckeres Essen serviert wurde. Auch das eine und andere Bierchen wurde genossen ! Der „Abstieg“ durch den Wald zur B61, wo uns der Bus erwartete, war auch nochmals eine sportliche Herausforderung. Es war ein gelungener Tag mit viel Spaß !

Beim Dorfbrunnenfest haben wir am Sonntag die Bratwurstbude „gerockt“. Wie immer mit Spaß, aber auch genügendem Engagement, denn wir wollten unseren Gästen die leckerste Bratwurst und die knusprigsten Pommes servieren. Wir hoffen, es hat allen geschmeckt! Ach ja, und Samstag mixten unsere Damen in der Bar leckere Longdrinks !!!

Am 23.11.2019 waren wir zum Frühstücksbuffet bei Düsediekerbäumer eingeladen, denn unsere Susanne ist 60 Jahre jung geworden. Auch auf diesem Weg nochmals alles Gute für das neue Lebensjahr!

Seit dem 1.7.1989 hält Ruth sich mit uns fit. 30 Jahre eine sportliche Leistung!

Unsere Weihnachtsfeier im „Fuchsbau“ wurde feierlich zelebriert. Der Besuch auf dem wunderschönen Herforder Weihnachtsmarkt brachte uns richtig Vorfriede auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Obligatorischer Abschluß bei Glühwein und Bratwurst war dieses Jahr bei Marlies.

So hielt sich Sport, Spiel und Spaß die Waage und es war für alle ein erfülltes Jahr!

Es verabschiedet sich der Festausschuß.

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern ein friedvolles und gesundes 2020.

Breitensport 2019

Das Jahr 2019 hat viele Veränderungen im Breitensport mit sich gebracht.

Als erstes ist zu erwähnen, dass die Tanzgruppen wieder regelmäßig trainieren können, die neue und ehemalige Übungsleiterin Nicole Schröder hat sich wieder bereit erklärt die Übungsstunden zu übernehmen.

Bei allen anderen Kinderturngruppen läuft es wie gehabt, die Gruppen sehr gut besucht, an manchen Übungsstunden sehr sehr gut besucht. Von dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an die zuständigen Übungsleiterinnen, Susanne und Anna Lena Krutz, Birgit und Josina Furchert.

Zum Jahresende kam dann noch für mich die sehr schlechte Nachricht, dass Maren, unsere Übungsleiterin für Pilates, kurzfristig aufhören möchte. Um dieses Angebot aber aufrecht zu halten, musste schnellstens eine Pilates Übungsleiterin gefunden werden und mit Susanne Standare, die schon seit vielen Jahren den Bodystylekurs macht, hat nun der Pilateskurs eine neue Übungsleiterin, zu dem ändern sich die Anfangszeiten dieses Kurses (siehe Breitensportprogramm).

Für den Bodystylekurs wird deshalb eine neue Übungsleiterin gesucht, denn der Verein möchte weiter an diesem Kurs festhalten.

Zum Schluss noch ein Aufruf in Sachen Übungsleiterin/ Übungsleiter, wir der Verein suchen immer Übungsleiterinnen und Übungsleiter, vielleicht gibt es den einen Vater oder die eine Mutter, die mit ihren Kindern zum Kinderturnen gehen, die sich vorstellen können mal als Ü-L tätig zu werden. Vielleicht gibt es schon fertige Übungsleiterinnen die zumindest mal aushelfen würden.

Infos und Rückmeldung an Frank Haschke

Wir wünschen Allen einen erfolgreichen Jahresbeginn und bleibt Alle gesund.

Mitgliedsbeiträge werden für 2020 erhöht!

Für 2020 kommen wir um eine Mitgliedsbeitrag Erhöhung im Bereich der aktiven Sportler des SV 06 Oetinghausen e. V. nicht herum. Betroffen sind alle Sportler die einen Aktiven-Zuschlag für die Trainingsstunden (mit Trainer oder Übungsleiter) zahlen.

Beitragszahlerinnen und Beitragszahler die eine Übungsleiterin oder Übungsleiter in Anspruch nehmen, zahlen bisher einen Aktiven Beitrag in Höhe von :

Abteilungen	Erwachsene	11 – 18 jähr. Jgd.	~ - 10 jähr. Kinder
Fussball aktiv	2,00 € monatl.	1,50 € monatl.	1,00 € monatl.
Fussball Altsen.	1,00 € monatl.		
Kinderturnen		1,00 € monatl.	1,00 € monatl.
Damengymnastik	1,00 € monatl.		
Jazzdance	1,00 € monatl.	1,00 € monatl.	1,00 € monatl.
Laufgruppe	1,00 € monatl.	1,00 € monatl.	1,00 € monatl.
Leichtathletik	4,00 € monatl.	4,00 € monatl.	4,00 € monatl.

Der Aktiven Zuschlag wird ab dem 01.01.2020 erhöht auf:

1. Im Kader der 1. Mannschaft erhöht sich der Aktiven-Zuschlag um 3,00€ monatlich.
2. Im Kader der 2. Mannschaft erhöht sich der Aktiven-Zuschlag um 1,00€ monatlich.
3. Bei Jugend Spiel Gemeinschafts (JSG) Spielern erhöht sich der Aktiven-Zuschlag um 0,50€ monatlich.
4. Im Breitensport erhöht sich der Aktiven-Zuschlag um 0,50€ monatlich.

Für die Mitglieder der Laufgruppe und der Leichtathletik-Abt. sowie für die passiven Mitglieder wird es keine Erhöhung des Mitgliedsbeitrag geben. Die Pflege des Kunstrasenplatz und die Reinigung der Umkleidekabinen, werden ab 2020 komplett durch den SV06 getragen. Die Rücklage aus der Bauphase ist aufgebraucht. Die Kosten für Platzpflege und Kabinenreinigung betragen im Jahr ca. 12.000,00€. Mit der Beitragserhöhung federn wir die gestiegenen Kosten für die Pflege und Reinigung ein wenig ab. Natürlich wird der aufzubringende Betrag mit der Erhöhung längst nicht abgedeckt, deshalb muss noch in weiteren Bereichen eingespart werden. Ich hoffe, trotz dieser Erhöhung weiter auf ein gutes Miteinander.

Geschäftsführer
Frank Haschke

Leichtathletik Abteilung

Die Leichtathletik Abteilung des SV 06 Oetinghausen trainiert und startet gemeinsam mit dem Leichtathletik Verein Herford unter dem Namen LAZ (Leichtathletik Zentrum) Regio Herford. Wir haben vor 4 Jahren angefangen und uns stetig weiterentwickelt und erreichen langsam unsere Kapazitätsgrenze. Aktuell steuert der SV06 Oetinghausen 75 Mitglieder und der LAV Herford 67 Mitglieder zum LAZ Regio Herford bei. Mit aktuell 142 Mitgliedern hat sich das LAZ Regio Herford zu einer der größten Leichtathletik Abteilungen im Kreis Herford entwickelt. Auf den ersten Blick sind das imposante Zahlen und dahinter steht auch ein andauernder Weg der Veränderung. Zu Beginn unseres Weges war es einfach die Eltern der Kinder vom Ehrenamt zu überzeugen. Und diese Eltern machen immer einen hervorragenden Job, haben sich teilweise sogar zu Trainern ausbilden lassen und bilden den Grundstock unserer Abteilung. Nur das Ehrenamt macht es möglich, so eine Vielzahl von Kindern den Spaß am Sport zu ermöglichen. Nicht jedes Kind möchte sich dem Wettkampf stellen, sondern trainiert einfach mit Spaß an der Sache und genießt den Sport in der Gemeinschaft. Auf dieser Ebene sind wir nach wie vor ein Vorzeigeverein im Kreis Herford.

Aber nicht nur auf der Breitensportebene sind wir gut aufgestellt. Auch im Wettkampfsport liefern unsere Sportlerinnen und Sportler sehr ansprechende Leistungen. Zur Sportlerehrung in Hiddenhausen haben 19 Sportler die Anmeldekriterien erfüllt. Neben 24 Kreismeister-Titeln wurden auch 14 Treppchen - Plätze auf OWL Meisterschaften erreicht. Hier richtet sich ein ganz großes Dankeschön an unser großes Trainer und Betreuerteam, die an vielen Wochenenden im Jahr unsere Kids quer durch Ostwestfalen begleiten. Ein Highlight dürfte dabei natürlich der Kreisvergleichskampf in Höxter gewesen sein, wo sich die Athleten des Kreises mit anderen Kreisen jedes Jahr messen dürfen. Nach vielen Versuchen ist es dem Kreis Herford dieses Jahr endlich wieder gelungen, den Kreisvergleichskampf für sich zu entscheiden.

Der Teamgedanke ist auch in der Einzelsportart Leichtathletik wichtig, das wird auf den höheren Meisterschaften immer deutlicher. Im zweiten Jahr bildeten wir nun mit der LG Lage-Detmold Bad Salzuflen die Startgemeinschaft Herford Lippe. Als Startgemeinschaft haben unsere Athletinnen und Athleten dieses Jahr wieder Herausragendes geleistet. In Vorkämpfen können sich die 8 besten Mannschaften für das Finale der Deutschen Jugend Mannschaftsmeisterschaften auf westfälischer Ebene qualifizieren. Die Mannschaft der U16 Mädchen verpassten dabei im Finale als 4. ganz knapp das Podest während die U14 Jungen Mannschaft auf Platz 2 das Finale abgeschlossen hat.

Eine herausragende Leistung war, das sich die 4 x 100 Meter Staffel der weiblichen U16 bis zu den deutschen Meisterschaften in Bremen qualifiziert hat. Dabei hervorzuheben ist ganz besonders Anna Louisa Lissel, die gemeinsam mit der Staffel auf Platz 3 der westfälischen Meisterschaften gelaufen ist und im Finale der NRW Meisterschaften auf Platz 8 kam. Als ganz besonderes Highlight steht aber der Vize Westfalenmeister Titel bei den Blockkampfmeyerschaften im Wurf.

Gerade in der Organisation hat sich Annchristin Ellersiek in den letzten Jahren vorbildlich in den Verein eingebracht. Eigentlich wollte Sie zu Beginn nur etwas Sport bei uns treiben. Mittlerweile hat sich Annchristin bis zur B-Trainer Lizenz vorgearbeitet und ist zudem noch im Vorstand aktiv. Neben der Organisation von Feiern und Festen organisiert sie nun im zweiten Jahr die jährliche Sportfreizeit auf Norderney, wo in den Osterferien 2020 ca. 30 Kinder und Jugendliche trainieren werden.

Einige Hürden haben wir in 2020 dann aber doch noch zu bewältigen. Das Herforder Jahnstadion wird umfangreich renoviert, so fehlt uns eine richtige Hochsprunganlage um die Kids im Sommer auch auf diese Disziplin professionell vorbereiten zu können. Wir hoffen auf eine Unterstützung aus der Gemeinde Hiddenhausen, das wir auch diese Hürde erfolgreich meistern können.

In diesem Sinne, wir freuen uns auf das neue Jahr und danken gerade dem Vorstand für seine Unterstützung auf unserem Weg.

Laufgruppe

Himmelfahrtslauf auch im 32. Jahr erfolgreich

Auch wenn die eigenen großen sportlichen Ziele für viele der Aktiven der Laufgruppe in den letzten Jahren eher in den Hintergrund getreten sein dürften, ist uns mit dem Volkslauf zumindest für die Teilnehmer und Besucher wieder eine rundherum zufriedenstellende Veranstaltung gelungen.

Schon seit langem gibt es Läufe für Schüler/innen der Altersgruppen 8 – 11 Jahre, sowie Läufe über 300 bzw. 600m für Kinder unter 8 Jahre.

Gerade diese Kinderläufe erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Insbesondere die Paul Maar Grundschule aus der Gemeinde ist jedes Jahr mit annähernd 100 Kindern am Start. Die 4.2 km Runde wird von der OPG dominiert, die in diesem Jahr sogar mehr als 100 Schüler stellte.

Dass der Lauf auch noch nach mehr als 30 Jahren so gut angenommen wird, liegt sicherlich nicht zuletzt daran, dass er sich den Charakter als Breitensport- u. Familienveranstaltung bewahrt hat und so gerade in der Gemeinde eine hohe Akzeptanz erfährt.

Die Ausrichtung einer solchen Veranstaltung ist in den letzten Jahren sicherlich nicht einfacher geworden und kann letztendlich nur erfolgreich gelingen, wenn sich möglichst Viele einbringen und auch bereit sind, einen Teil der Organisation in eigener Verantwortung zu übernehmen. Leider sind die Mitgliederzahlen in der Laufgruppe in den letzten 2 – 3 Jahren rückläufig, der Ein- oder Andere hat sich vielleicht auch nicht mehr richtig „aufgehoben“ gefühlt.

Interessierte schauten zwar immer mal wieder vorbei, konnten bisher aber nicht an die Laufgruppe gebunden werden. Unter diesem Blickwinkel wird natürlich auch die Ausrichtung des Volkslaufes nicht einfacher und kann mittlerweile nur noch gelingen, weil sich auch Außenstehende, in der Regel Ehefrauen der Aktiven, sowie (ehemalige) Mitglieder der alten und neuen Leichtathletikabteilung einbringen.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle daher einmal besonders diesen Personen.

Die Wertschätzung des Volkslaufes, die der Laufgruppe durch die hohe Resonanz in der Gemeinde entgegengebracht wird, sollte ein zusätzlicher Motivationsschub für eine erfolgreiche Ausrichtung der 33. Auflage in diesem Jahr sein.

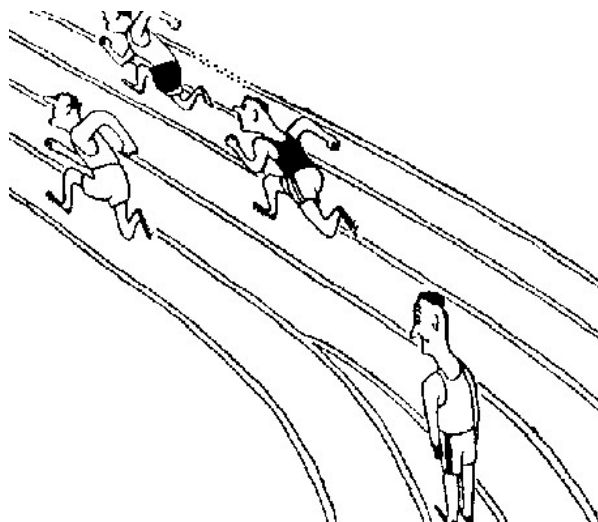
Gemeinsame Aktivitäten fanden wie gewohnt beim Grünkohlessen, beim Besuch des Weihnachtsmarktes, sowie bei der Herbstwanderung statt.

Nachdem das Wintertraining die letzten Jahre immer in Herford auf dem Wall stattgefunden hat, läuft die Laufgruppe in diesem Winter erstmals in Oetinghausen. Vielleicht ist dies ein zusätzlicher Anreiz für Interessierte, einmal vorbeizuschauen (dienstags 19:00, Parkplatz unterhalb der „Alm“).

Dem fortschreitenden Alter der Mitglieder der Laufgruppe entsprechend ist auch das Lauftempo eher ruhiger geworden, so dass sicherlich auch weniger gut trainierte Läufer/innen sich nicht scheuen sollten, einfach mal vorbei zu schauen.

Darüber hinaus findet immer freitags in der GS Oetinghausen von 18:30 – 19:30 ein Hallentraining statt, dass sicherlich noch einige Aktive vertragen könnte und bei dem neben dem Training auch der Gedankenaustausch nicht zu kurz kommt.

(von Thorsten Jäckel)



**Unfallversicherungsschutz mit
Rückzahlungsgarantie aller Beträge !**

Sichern Sie sich jetzt.

Allianz



Martin Dürkopp

Baufinanzierung – Bausparen

Krankenversicherung – Kapitalanlagen

Telefon 0 52 21 – 8 44 88

Salzufler Straße 157 a

32052 Herford

Veranstaltungskalender 2020
Sportverein 06 Oetinghausen e.V.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
11. + 12. Januar	09:30 Uhr	D - Junioren Hallenturnier	OPG Sporthalle, Lippinghausen
24. Januar	19:30 Uhr	Jahreshaupt - versammlung SV 06 Oetinghausen	Vereinslokal „Zum Mittelpunkt“
12. April	18:30 Uhr	Osterfeuer	Parkgelände unterhalb der Oetinghauser Alm
21. Mai	10:00 Uhr	32. Oetinghauser - Volkslauf	Oetinghauser Alm
08. + 09. August	Lt. Ank. Plakat	24. Dorfbrunnenfest	Festgelände Am Dorfbrunnen
15. November	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Kirche Oetinghausen
16. November	19: 00 Uhr	Grünkohlessen Mitarbeiterkreis	Vereinslokal „Zum Mittelpunkt“
05. + 06. Dezember	Lt. Ank. Plakat	24. Adventstreff	Oetinghausen Kirchplatz

Breitensportprogramm

SV 06 Oetinghausen e.V. Stand : 28.12.2019

"Krabbelgruppe" (ca.8 - 24 Monate)

Sporthalle GS Lippinghausen Dienstags von 16:00 - 17:00 Uhr
Ü.-L.: Josina Furchert

"Eltern-Kind-Turnen" (2 - 4 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Mittwochs von 16:00 - 17:00 Uhr
Ü.-L.: Susanne Krutz

"Eltern-Kind-Turnen" (2 - 4 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Dienstags von 17:00 - 18:00 Uhr
Ü.-L.: Josina Furchert

"Eltern-Kind-Turnen" (2 - 4 Jahre)

Sporthalle GS Oetinghausen Montags von 16:00 - 17:00 Uhr
Ü.-L.: Susanne Krutz

"Eltern-Kind-Turnen" (2 - 4 Jahre)

Sporthalle GS Oetinghausen Montags von 17:00 - 18:00 Uhr
Ü.-L.: Susanne Krutz

"Kinderturnen" (5 - 6 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Montags von 16:00 - 17:00 Uhr
Ü.L.: Birgit Furchert

"Kinderturnen" (5 - 6 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Donnerstags von 16.00 - 17.00
Uhr Ü.L.: Anna Lena Krutz

„Little Sound Dancer 1”(ab 7 - 10 Jahre)

Sporthalle GS Oetinghausen Freitags 15:15 - 16:15 Uhr
Ü.-L.: Nicole Schröder

„Little Sound Dancer 2”(ab 11- 15 Jahre)

Sporthalle GS Oetinghausen Freitags 16:15 - 17:15 Uhr
Ü.-L.: Nicole Schröder

"Psychom.Kinderturnen" (5 – 9 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Mittwochs von 17 :00 – 18:00 Uhr
Ü.L. : Susanne Krutz

„Breitensport für Mädchen u. Jungen“ (6 – 9 Jahre)

Sporthalle GS Lippinghausen Donnerstags von 17:00–18:00 Uhr

Ü.L. : Anna Lena Krutz

„Leichtathletik für Mädchen u. Jungen“ (08 – 16 Jahre)

Sporthalle GS OPG Lippinghausen Mittwochs von 17:30 – 20:00 Uhr

Ü.L. : Nach den Osterferien verschiedene Trainingszeiten, Anfrage
über Olaf Bartelt (05221-32850) + Lutz Siegert (05221-3427268) und
über die Homepage :Leichtathletik-Nachwuchs.de

"Fitness und Konditionsgymnastik I" (Damen I)

Sporthalle GS Oetinghausen Mittwochs von 20:00 - 21:15 Uhr

Ü.L.: Erika Behl

"Fitness und Konditionsgymnastik II" (Damen II)

Sporthalle GS Oetinghausen Montags von 20:00 - 21:15 Uhr

Ü.L.: Natalia Esau

"Bodystyle" für Damen und Herren Sporthalle GS Oetinghausen
Dienstags von 18:30 – 19.:45 Uhr Ü.L. : ???

"Yoga" für Damen und Herren Ev. Kindergarten Oetinghausen

Dienstags von 18:15 – 19:45 Uhr Ü.L. : Anna Wart

"Pilates 1" für Damen und Herren Ev. Kindergarten Oetinghausen

Donnerstags von 18:30 – 19:30 Uhr Ü.L. : Susanne Standare

"Pilates 2" für Damen und Herren Ev. Kindergarten Oetinghausen

Donnerstags von 19:30 – 20:30 Uhr Ü.L. : Susanne Standare

"Lauftreff für Jedermann" (Männer, Frauen und Kinder)

Information: Thorsten Jäckel 05221/855870

Informationen zu allen anderen Übungsstunden erteilt:

Frank Haschke, Borriesstr. 6, 32051 Herford Tel.:0151-25314127



www.sv06oettinghausen.de



Liebe SV06-Familie,

in Sachen Homepage und Social Media hat sich zuletzt einiges bewegt. Wir sind auch Online wieder zu finden und haben unsere digitale Visitenkarte erneuert. Oliver Stranghörer hat unsere Seite aufgebaut und viele Jahre betreut, dafür ein herzliches Dankeschön! Mittlerweile hat Yvonne Gottschlich diese Aufgabe übernommen. „Es ist aber unsere Homepage, die des SV 06! Alle sind eingeladen mitzugestalten, Tipps zu geben und Vorschläge zu machen“, so Gottschlich. Wir möchten gerne alle Abteilungen und Veranstaltungen des Vereins zeigen, denn wir alle zusammen sind der SV06! Zuerst haben wir die Homepage überarbeitet. Hier findet ihr neben Infos zum Verein und zu den Abteilungen auch die Termine unserer Feste und Veranstaltungen.

Neu ist der Kalender zur Belegung des Clubheims.

Ein wenig Historisches ist auch schon aufgebaut. Wer noch Bilder und Erinnerungen hat und diese teilen möchte, darf mich gerne ansprechen. Unsere Fußballjugend ist unter www.jsghiddenhausen.de erreichbar, auch unsere Laufgruppe hat unter www.laufgruppessv06oettinghausen.de eine eigene Seite. Ebenso wie die Leichtathleten: www.leichtathletik-nachwuchs.de Erreichbar ist unsere Homepage und alle Social Media Kanäle unter www.sv06oettinghausen.de

Auch auf facebook und seit Neustem auch auf instagram gibt es immer wieder Infos, Bilder und kurze Videos vom SV 06 Oettinghausen.

Infos, Tipps, Hinweise und Termine gerne an yvonne@sv06oettinghausen.de

Aktuell: Auf der Homepage www.sv06oettinghausen.de unten rechts, ist ein Feld eingerichtet, wo Interessierte sich für den Newsletter anmelden können. So verpassen sie keine Veranstaltung und werden 3-4 mal im Jahr über aktuelle Termine oder Veranstaltungen informiert!